



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Der Direktor der Landwirtschaftskammer NRW
als Landesbeauftragter
Geschäftsbereich 3, EU-Zahlstelle, Förderung
Nevinghoff 40
48147 Münster

15.07.2019
Seite 1 von 4

Aktenzeichen
III-6 - 763.34.40.01
bei Antwort bitte angeben

Dr. Beeck
Telefon: 0211 4566-245
Telefax: 0211 4566-947
Peter.Beeck@mulnv.nrw.de

nachrichtlich:

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW
Postfach 10 10 52
45610 Recklinghausen

Umsatzsteuer
ID-Nr.: DE 306 505 705

Bezirksregierungen Arnsberg, Detmold,
Düsseldorf, Köln und Münster
- Obere Fischereibehörden-

Förderung von Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen aus Mitteln des Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) und aus der Fischereiabgabe (FiAbg) nach einer auf die Aalbewirtschaftungspläne in NRW abgestimmten Förderkulisse - Abgrenzungen, Zuordnungen und Erläuterungen zur Förderhöhe

Am 8.4.2010 wurden, die im Dezember 2008 vorgelegten Aalbewirtschaftungspläne¹ der deutschen Länder durch die Europäische Kommission genehmigt. Ein Nachbesserungsbedarf wurde nicht angemeldet, so dass die Pläne seitdem auf nationaler Ebene umgesetzt werden.

Die genehmigten Pläne sehen unter anderem die Absicherung eines erhöhten Aalbesatzes vor.

Aufgrund der steigenden Nachfrage und sinkenden Verfügbarkeit von Besatzmaterial erfolgt die Besatz-Förderung in NRW bereits seit 2009 nach einem Kulissensystem, nach Habitateignung gestaffelt (Beschluss des Beirats für das Fischereiwesen vom 11.3.2009). Das System wird

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@mulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

¹ <https://www.portal-fischerei.de/bund/bestandsmanagement/aalbewirtschaftungsplaene/>



jährlich an die aktuell vorgefundene Bedingungen (Gewässerdurchgängigkeit, Verfügbarkeit von Besatzmaterial) angepasst und soll die zukünftige Abwanderung einer möglichst hohen Anzahl von Blankaalen aus den barrierefreien Habitaten gewährleisten.

Die in den Jahren 2017 und 2018 durch das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV NRW) fachlich angepasste Förderkulisse zum Aalbesatz, die am 18.10.2017 auf der Sitzung des Beirats für das Fischereiwesen erstmalig vorgestellt wurde, gilt in Verbindung mit vorliegendem Erlass und ist in Form einer Übersichtskarte sowie in Tabellenform in den Anlagen 1 und 2 beigelegt. Detailkarten werden durch das LANUV NRW zur Verfügung gestellt.

Für Aalbesatz gibt es Fördermöglichkeiten aus Mitteln des Europäischen Meeres- und Fischereifonds auf Grundlage der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Fischwirtschaft, Fischerei und Aquakultur in Nordrhein-Westfalen nach der Verordnung über den Meeres- und Fischereifonds“ (EMFF-RL) und aus Mitteln der Fischereiabgabe auf Grundlage der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus Mitteln der Fischereiabgabe“ (FiAbg-RL) in den jeweils aktuellen Fassungen². Anträge sind bei der Bewilligungsbehörde, dem Direktor der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragten, zu stellen.

Zur Anwendung dieser Richtlinien gebe ich folgende Hinweise:

A. Fachliche Grundsätze beim Besatz mit Aalen

Die eingehenden Förderanträge unterliegen vor ihrer Bewilligung durch die Bewilligungsbehörde einer fachlichen Prüfung auf Einhaltung der Obergrenzen durch die Oberen Fischereibehörden. Bei Anträgen aus der Fischereiabgabe wird im Rahmen der Besatzvoranmeldungen geprüft. Anträge zum EMFF bedürfen zusätzlich der fachlichen Prüfung durch LANUV NRW. Besatzmaßnahmen im Rahmen von Förderanträgen des LANUV NRW selbst sind hiervon ausgenommen.

Anlage 2 enthält Empfehlungen für Besatzdichten für alle förderrelevanten Fließgewässerabschnitte sowie die förderfähigen Obergrenzen je Teileinzugsgebiet. Angabe in Glasaaalen pro Hektar oder Farmaalen

² <https://www.umwelt.nrw.de/naturschutz/jagd-und-fischerei/fischerei-und-aquakultur/fischereifoerderung-und-abgabe>



(Stückgewicht: 10 g) pro Hektar. Eine Hilfe zur Umrechnung von Farm-aalen abweichender Größen in eine äquivalente Anzahl von Glasaaalen wird durch das LANUV NRW zur Verfügung gestellt.

Grundsätzlich ist auch der Aalbesatz in Stillgewässer förderfähig, soweit der Nachweis erbracht werden kann, dass eine Abwanderung laichreifer Blankaale in ein Fließgewässer der Kulisse 1 oder 2 möglich ist.

B. Förderung

1. Aalbesatz aus Mitteln des EMFF

Eine Förderung mit EMFF-Mitteln ist nur für diejenigen Gewässerabschnitte möglich, aus denen die besetzten Aale mit hoher Wahrscheinlichkeit unbeschadet abwandern können. Diese Abschnitte entsprechen in der Förderkarte/Fördertabelle der in blau gehaltenen Kulisse 1 (vgl. Anlagen).

Um die Anforderungen der Aalbewirtschaftungspläne sicher zu erfüllen, übernimmt das Land NRW selbst die Besatzmaßnahmen in Kulisse 1. Das LANUV NRW stellt die jeweils aktuellen Besatzpläne für die betroffenen Teileinzugsgebiete analog zu den Tabellen in Anlage 2 auf Anfrage zur Verfügung.

Fördersätze, EMFF (vgl. Tabelle, Anlage 3):

100% (75% EU / 25% Land): Der Besatz in der Kulisse 1 sowie begleitende Monitoring-Maßnahmen werden durch die EMFF-Aal-Projekte des LANUV NRW getätigt.

100% (75% EU / 25% Land): EMFF-Aalbesatzprojekte in Kulisse 1 von anderen kollektiven Zuwendungsempfängern (z.B. Fischereiverbände / Fischereigenossenschaften gemäß 5.3.3. der EMFF-RL). Hier handelt es sich um mit dem LANUV NRW abzustimmende, ergänzende Aalbesatzprojekte, die im Einklang mit der Umsetzung der für NRW relevanten Aalbewirtschaftungspläne stehen müssen.

2. Aalbesatz aus Mitteln der FiAbg

Aalbesatz aus Mitteln der FiAbg (z.B. durch Fischereiverbände/Fischereigenossenschaften) ist grundsätzlich in der Kulisse 2 förderfähig. Diese Gewässerabschnitte sind in der Förderkarte/Fördertabelle in gelb gehalten (vgl. Anlagen).

Möglich ist weiterhin ergänzend zum Besatz des Landes NRW die Förderung von Aalbesatz aus Mitteln der FiAbg in Kulisse 1, soweit hierbei



die maximale Gesamtzahl förderfähiger Tiere pro Teileinzugsgebiet Seite 4 von 4 nicht überschritten wird.

Fördersätze, FiAbg (vgl. Tabelle, Anlage 3):

30% (Land): Aalbesatz in der Kulisse 2

40 % (Land): Ergänzungsbesatz zu dem im Rahmen der EMFF-Aal-Projekte vom LANUV NRW getätigten Aalbesatz in der Kulisse 1.

Alle Aalbesatzmaßnahmen, unabhängig von ihrer Förderung, sind weiterhin zu dokumentieren (vgl. §14 Absatz 4 und Anlage 2 LFisch-VO, Aalbesatzmeldeformular). Dieses Instrument dient dem Nachweis der rechtmäßigen Verwendung von Fördermitteln (EMFF und Fischereiabgabe) und der Erhebung von Daten zur Erfüllung der Berichtspflichten im Rahmen der nationalen Aalbewirtschaftungspläne (vgl. Art. 9 Absatz 1 EG-Aal-VO). Das Formular ist mit den jeweiligen Anträgen bei der Bewilligungsbehörde einzureichen und wird von dort an das LANUV NRW weitergeleitet.

Im Auftrag

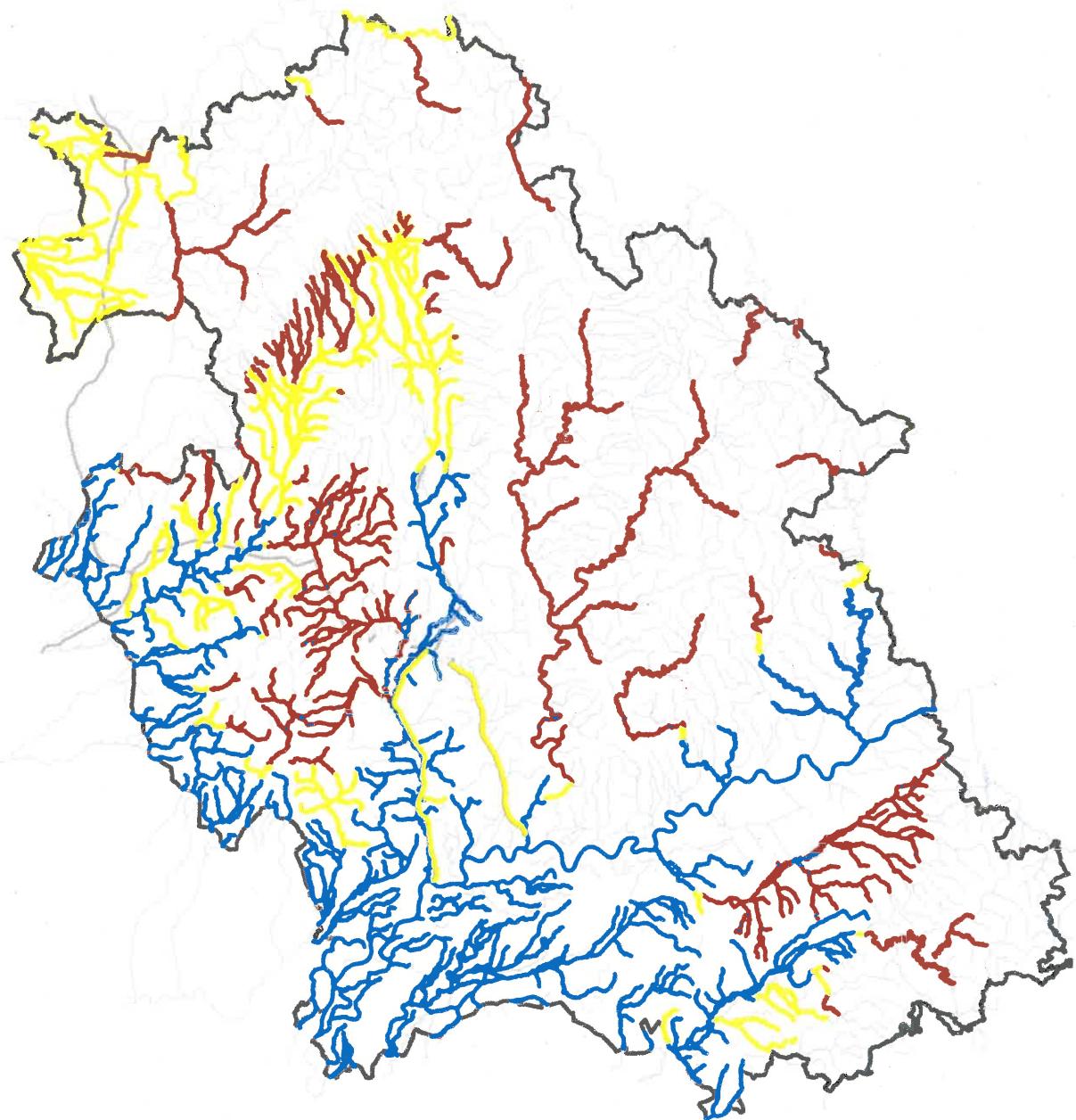
A handwritten signature in black ink, appearing to read "Peter Beeck".

Peter Beeck

Anlagen:

- 1) Karte zur Förderkulisse
- 2) Tabelle zur Förderkulisse mit Besatzempfehlungen
- 3) Fördersätze

Förderkulisse zum Aalbesatz in NRW



Fachbereich 26. April 2019

Geobasisdaten der Kommunen und
des Landes NRW © Geobasis NRW 2019

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Alalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Kulissenteil 1 Gewässerkilometer		Kulissenteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
				von	bis	von	bis	Farmaale [10 g]	Glasaale
Rhein	Deltarheinzuflüsse	27992	Große Wässerung	1	6,4	17,8		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2799216	Wallwässerung	2	0	4,8		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27992164	Moonwässerung	3	0	3,0		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		279922	Kranenburger Bach	4	0	3,4		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2799222	Groesbecker-Bach	5	0	2,6		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2799242	Bosse Wässerung	6	0	12,7		40 Stück/ha	124 Stück/ha
		279982	Die Wild	7	9,4	28,1		7 Stück/ha	22 Stück/ha
		Deltarheinzuflüsse, Besatzförderung (förderfähiger Alalbesatz, maximale Stückzahl)				1.197	3.711		
		928	Issele	8	122,8	156,4		35 Stück/ha	109 Stück/ha
IJsselmeierzufüsse	928	Issele		9	156,4	177,8		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928122	Waldbach		10	0	5,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928136	Winzelbach		11	0	6,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	92814	Drevenacker Landwehr		12	0	6,4		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928152	Brüner Mühlbach		13	0	8,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928154	Wolfsgraben		14	0	4,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928156	Königsbach		15	0	8,4		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	92816	Kleine Issele		16	0	10,5		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	92818	Kleyesche Landwehr		17	0	21,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928182	Wolfstrang		18	0	19,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	9282	Bocholter Aa		19	5,0	24,7		35 Stück/ha	109 Stück/ha
	9282	Bocholter Aa		20			24,7	25,1	78 Stück/ha
	9282	Bocholter Aa		21			25,1	48,6	5 Stück/ha
	928234	Rindelfortsbach		22			0	5,9	16 Stück/ha
	928236	Messlingbach		23			0	6,7	16 Stück/ha
	92824	Borkener Aa		24			0	11,2	16 Stück/ha
	928242	Wichersbach		25			0	4,9	5 Stück/ha
	928244	Döringbach		26			0	8,5	16 Stück/ha
	928252	Knüstingbach		27			0	8,6	16 Stück/ha
	928258	Rümpingbach		28			0	6,9	5 Stück/ha
	92826	Rheder Bach		29	0	11,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928262	Messingbach		30	0	9,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928272	Kettelerbach		31	0	9,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	928274	Seegraben		32	0	8,2		7 Stück/ha	22 Stück/ha
	92828	Holtwicker Bach		33	0	22,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss-gebiet	Teil-einzugsgebiet	Gewässer-kennzahl	Gewässername	Strecken-Nr.	Kulissenteil 1		Kulissenteil 2		Besatzempfehlung und Gesamtsummen Farmaale [10 g]	Glasaae
					von	bis	von	bis		
928282	Reyerdingsbach	34	0	11,4			7	Stück/ha	22	Stück/ha
92832	Schlinge	35	41,5	55,4			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9284	Berkel	36	44,4	68,1			35	Stück/ha	109	Stück/ha
9284	Berkel	37		68,1	75,6	25	Stück/ha	78	Stück/ha	
928452	Leppingwelle	38		0	6,6	5	Stück/ha	16	Stück/ha	
92846	Ölbach	39	0	18,9			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928462	Moorbach	40	0	7,7			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928472	Huningbach	41	0	9,3			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928474	Emitzbach	42	0	9,3			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928476	Ransbeck	43	5,3	10,7			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928482	Wellingbach	44	11,0	14,8			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9284822	Vitiventer Bach	45	8,3	12,4			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928484	Beurserbach	46	6,7	12,2			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9285122	Hegebeck	47	19,5	24,1			7	Stück/ha	22	Stück/ha
92852	Ahäuser Aa	48	58,2	68,4			35	Stück/ha	109	Stück/ha
92852	Ahäuser Aa	49	68,4	85,3			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928522	Moorbach	50	0	5,6			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928526	Brockbach	51	0	6,5			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928528	Flönbach II	52	0	8,5			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9285292	Zoddebach	53	5,8	10,3			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9286	Vechte	54	144,3	154,7			35	Stück/ha	109	Stück/ha
9286	Vechte	55	154,7	162,2			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9286	Vechte	56		162,2	168,3	5	Stück/ha	16	Stück/ha	
928614	Feldbach	57	0	12,7			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928616	Gauxbach	58	0	14,9			7	Stück/ha	22	Stück/ha
92862	Steinfurter Aa	59	0	20,3			35	Stück/ha	109	Stück/ha
92862	Steinfurter Aa	60	20,3	37,7			7	Stück/ha	22	Stück/ha
92862	Steinfurter Aa	61		37,7	38,1	5	Stück/ha	16	Stück/ha	
928624	Neben-Aa	62	0	6,4			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928626	Wirlsbach	63	0	4,6			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928628	Leerbach	64	0	6,2			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9286292	Düsterbach	65	0	7,5			7	Stück/ha	22	Stück/ha
928632	Elleringsbeeke	66	11,1	18,7			7	Stück/ha	22	Stück/ha
9286322	Lambertigraben	67	0	5,1			7	Stück/ha	22	Stück/ha

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Albesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulisse teil 1 Gewässerkilometer		Kulisse teil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmaale [10 g]	Glasaae
		92864	Dinkel	68	48,0	62,6			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		92864	Dinkel	69		62,6	66,0	25 Stück/ha	78 Stück/ha	
		92864	Dinkel	70		66,0	71,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha	
		9286452	Hülsbach	71		0	5,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha	
		9286454	Strothbach	72	0	10,1		7 Stück/ha	22 Stück/ha	
		9286456	Flörbach	73	2,5	10,4		7 Stück/ha	22 Stück/ha	
		928646	Goorbach	74	4,8	21,8		7 Stück/ha	22 Stück/ha	
		9286462	Homer Bach	75	0	14,7		7 Stück/ha	22 Stück/ha	
Isselmeerzufüsse, Besatzförderung (förderfähiger Albesatz, maximale Stückzahl)									6,583	20,406
					76		175,6	208,8	10 Stück/ha	31 Stück/ha
					77	54,8	138,0		35 Stück/ha	109 Stück/ha
					78		138,0	175,6	25 Stück/ha	78 Stück/ha
					79	0	54,8		40 Stück/ha	124 Stück/ha
					80		208,8	211,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					81		0	11,1	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					82		0	6,4	10 Stück/ha	31 Stück/ha
					83		0	1,3	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					84		0	8,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					85		0	6,1	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					86		0	7,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					87		0	7,3	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					88		0	7,0	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					89		0	4,3	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					90		0	1,6	10 Stück/ha	31 Stück/ha
					91		0	8,6	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					92		0	8,9	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					93		0	7,8	25 Stück/ha	78 Stück/ha
					94		7,8	32,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					95		0	9,0	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					96		0	9,3	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					97		0	6,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					98		0	3,9	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					99		0	4,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha
					100		0	4,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss-gebiet	Teil-einzugsgebiet	Gewässer-kennzahl	Gewässer-name	Strecken-Nr.	Kulissenteil 1 Gewässerkilometer		Kulissent teil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmaale [10 g]	Glasaa le
27848	Boker Kanal	101			0	32,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
27852	Gieseler	102			0	12,5	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
278524	Mühlbach	103			0	2,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
278526	Glaebach	104			0	4,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
27856	Trotzbach	105			0	5,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
27858	Quabbe	106			0	3,0	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
2786	Ahse	107		0	12,4		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
2786	Ahse	108			12,4	24,9	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
2786	Ahse	109			24,9	36,3	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
278652	Lake	110		0	6,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
27866	Saizbach	111		0	6,7		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
27866	Saizbach	112		6,7	6,8		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278664	Bewerbach	113		0	11,2		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278712	Geinegge	114		0	3,4		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
27872	Wiescher Bach	115		0	11,2		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
27874	Home	116		0	5,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
2787692	Süggelbach	117		0	7,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
2787912	Neuer Lüner Mühlenbach	118		0	5,8		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278792	Schwarzbach	119		0	10,5		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278794	Dattelner Mühlenbach	120		0	9,9		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278796	Gemebach	121		0	4,6		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278932	Gecksbach	122		0	8,1		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278936	Weierbach	123		0	7,2		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
27894	Raphofsmühlenbach	124		0	14,1		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278942	Picksmühlenbach	125		0	4,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278946	Schölsbach	126		0	9,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
27896	Hammbach	127		0	2,5		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
27896	Hammbach	128		2,5	21,5		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
2789612	Schafsbach	129		0	7,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278962	Rhader Mühlenbach	130		0	6,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278964	Wienbach	131		0	8,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
2789642	Midlicher Mühlenbach	132		0	5,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278972	Rüstebach	133		0	4,1		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
278974	Rehrbach	134		0	2,6		7 Stück/ha	22 Stück/ha		

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulissenteil 1 Gewässerkilometer		Kulissenteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmale [10 g]	Glasaae
Lippe, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)										
	Rheingraben-Nord	2	Rhein	139	639,3	864,1			21.977	68.128
		2751222	Jülicher Bach	140	0	19,2			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27512222	Keilzenberger Bach	141	0	8,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		27512224	Kommerbach	142	0	7,8			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2774	Rotbach	143	0	7,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2774	Rotbach	144	7,3	21,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		27742	Schwarzer Bach	145	0	7,7			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2776	Moersbach / Rheinberger Altrhein	146	0	30,4			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27762	Achterathsheidegraben	147	0	9,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27764	Aubruchkanal	148	0	9,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27766	Antrathskanal	149	0	15,8			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		279112	Borthsche Ley	150	0	8,2			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2792	Xantener Altrhein / Schwarzer Graben	151	0	26,8			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		279212	Heidecker Ley	152	0	3,8			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27924	Winnenthaler Kanal	153	0	7,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27932	Untere Pistley	154	0	2,6			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2794	Reeser Altrhein	155	0	8,5			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		27942	Haffensche Landwehr	156	0	10,7			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		27952	Löwenberger Landwehr	157	0	21,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2796	Kalfjack	158	0	35,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27962	Niedere Ley	159	0	8,1			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27964	Neue Ley	160	0	8,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27966	Bruckhofsche Ley	161	0	4,9			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		2798	Griethauser Altrhein	162	0	18,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
		27984	Spoijkanal	163	0	19,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
Rheingraben-Nord, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)										
									340.399	1.055.236

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz im Nordrhein-Westfalen

Fluss-gebiet	Teil-einzugsgebiet	Gewässer-kennzahl	Gewässer-name	Strecken-Nr.	Kulissenteil 1		Kulissenteil 2		Besatzempfehlung und Gesamtsummen
					von	bis	von	bis	
Ruhr	276	Ruhr	Ruhr	164	0	15,5	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
	276	Ruhr	Ruhr	165		15,5	25 Stück/ha	78 Stück/ha	
	276994	Ruhmbach	Ruhmbach	166	0	7,4	7 Stück/ha	22 Stück/ha	
Ruhr, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									6.135
Sieg	272	Sieg	Sieg	167	45,2	62,5	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
	272	Sieg	Sieg	168		62,5	75,5	10 Stück/ha	31 Stück/ha
	272	Sieg	Sieg	169	0	45,2	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
	2726	Bröl	Bröl	170	0	14,1	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
	2726	Bröl	Bröl	171	14,1	14,1	7 Stück/ha	22 Stück/ha	
	2728	Agger	Agger	172	7,1	31,4	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
	2728	Agger	Agger	173		31,4	37,3	10 Stück/ha	31 Stück/ha
	2728	Agger	Agger	174	0	7,1	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
	27288	Sülz	Sülz	175	0	13,7	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
Sieg, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									10.518
Wupper	2736	Wupper	Wupper	176	12,1	21,8	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
	2736	Wupper	Wupper	177		21,8	26,7	10 Stück/ha	31 Stück/ha
	2736	Wupper	Wupper	178	0	12,1	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
	27368	Dhünn	Dhünn	179	4,8	18,7	20 Stück/ha	62 Stück/ha	
	27368	Dhünn	Dhünn	180	0	4,8	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
Wupper, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									32.606
Erft	274	Erft	Erft	181	0	15,7	35 Stück/ha	109 Stück/ha	
	274	Erft	Erft	182		15,7	19,1	25 Stück/ha	78 Stück/ha
	27478	Elsbach	Elsbach	183		0	4,5	5 Stück/ha	16 Stück/ha
	2748	Gillbach	Gillbach	184	0	8,4	40 Stück/ha	124 Stück/ha	
	2748	Gillbach	Gillbach	185	8,4	28,5	7 Stück/ha	22 Stück/ha	
	27488	Flohgraben	Flohgraben	186	0	6,4	7 Stück/ha	22 Stück/ha	
Erft, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									4.017
Flussgebiet Rhein Gesamt, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									390.087
Flussgebiet Rhein Gesamt, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)									1.209.271

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzungsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulissteil 1 Gewässerkilometer		Kulissteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen
					von	bis	von	bis	
Rhein	Kanäle	74001	Rhein-Herne-Kanal	187			0	45,4	30 Stück/ha 124 Stück/ha
		75101	Wesel-Datteln-Kanal	188			0	59,9	30 Stück/ha 124 Stück/ha
Kanäle, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)								25.646	79.501
Weser	Weser	4	Weser	189			45,1	199,6	25 Stück/ha 78 Stück/ha
		4	Weser	190			199,6	242,3	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		456	Emmer	191			19,7	29,4	10 Stück/ha 31 Stück/ha
		4714	Bastau	192			0	19,1	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47142	Flöthe	193			0	5,5	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47144	Unterlübbert-Mühlenbach	194			0	3,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47148	Bastau-Enttaster	195			0	8,2	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47192	Osterbach	196			0	5,6	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		472	Bückeburger Aue	197			0	4,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4732	Ösper	198			0	14,5	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4734	Rottbach	199			0	2,7	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		474	Gehle	200			0	15,1	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4744	Ils	201			0	7,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4746	Riehe	202			0	7,8	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476	Große Aue	203			46,1	84,3	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476	Große Aue	204			84,3	84,9	5 Stück/ha 16 Stück/ha
		47614	Flöthe	205			0	7,4	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47618	Kleine Aue	206			0	19,0	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476182	Braune Aue	207			0	7,3	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4762	Großer Dieckfluß	208			0	37,6	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476216	Hollwedener Graben	209			0	4,6	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476218	Twiehauser Bach	210			0	10,1	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47622	Fehrnwiesen Graben	211			0	3,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47624	Kleiner Dieckfluß	212			0	12,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47626	Tielger Bruchgraben	213			0	9,5	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		4764	Wickriede	214			0	23,7	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47644	Flöthe	215			0	8,2	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		476454	Langenhorster Graben	216			0	5,9	30 Stück/ha 93 Stück/ha
		47646	Kleine Wickriede	217			0	1,2	30 Stück/ha 93 Stück/ha

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Albesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulissenteil 1 Gewässerkilometer		Kulissenteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen
					von	bis	von	bis	
			Weser, Besatzförderung (förderfähiger Albesatz, maximale Stückzahl)						92.988
Hunte		4961124	Heithöfer Bach	218			2,5	10,4	30 Stück/ha
Hunte, Besatzförderung (förderfähiger Albesatz, maximale Stückzahl)									93 Stück/ha
Flussgebiet Weser Gesamt, Besatzförderung (förderfähiger Albesatz, maximale Stückzahl)									94
Flussgebiet Weser Gesamt, Besatzförderung (förderähniger Albesatz, maximale Stückzahl)									93.082
Ems	Obere Ems	3	Ems	219			322,8	336,5	25 Stück/ha
		3	Ems	220	206,5	276,7			78 Stück/ha
		3	Ems	221			276,7	322,8	40 Stück/ha
		3	Ems	222			336,5	343,0	124 Stück/ha
		31114	Sennebach	223			0	21,2	16 Stück/ha
		31116	Grubebach	224			0	22,2	16 Stück/ha
		31164	Forthbach	225			0	4,3	5 Stück/ha
		31172	Eusternbach	226			0	3,8	5 Stück/ha
		31118	Hamelbach	227			0	2,8	5 Stück/ha
		312	Dalkebach	228			0	0,9	25 Stück/ha
		312	Dalkebach	229			0,9	5,6	5 Stück/ha
		31228	Wapelbach	230			0	4,5	25 Stück/ha
		31228	Wapelbach	231			4,5	6,3	5 Stück/ha
		31284	Ölbach	232			0	0,6	5 Stück/ha
		3132	Lutter	233			0	1,6	25 Stück/ha
		3134	Abrooksbach	234			0	5,9	5 Stück/ha
		3136	Rhedaer Bach	235			0	10,4	16 Stück/ha
		3138	Loddenbach	236			0	15,6	5 Stück/ha
		314	Axbach	237			0	6,7	25 Stück/ha
		314	Axbach	238			6,7	20,0	5 Stück/ha
		3144	Maibach	239			0	3,1	5 Stück/ha
		3146	Beilbach	240			0	5,9	5 Stück/ha
		31472	Flütbach	241			0	8,6	5 Stück/ha
		3148	Baarbach	242			0	6,4	5 Stück/ha
		31492	Südlicher Talgraben	243			0	16,7	16 Stück/ha
		314924	Pogenbach	244			0	8,1	5 Stück/ha
		3152	Nördlicher Talgraben	245			0	13,8	16 Stück/ha
		3154	Holzbach	246			0	8,6	16 Stück/ha

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulisse Teil 1 Gewässerkilometer		Kulisse Teil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen Farmaale [10 g]	Glasaale
					von	bis	von	bis		
316	Hessel	247			0	24,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
31632	Alte Hessel	248			0	9,5	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3164	Aabach	249			0	4,0	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3168	Speckengraben	250			0	12,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3172	Musenbach	251			0	4,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3174	Maarbecke	252			0	5,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
318	Bever	253			0	1,4	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
3184	Frankenbach	254			0	7,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
32	Werse	255		0	4,2		40 Stück/ha	124 Stück/ha		
32	Werse	256			4,2	6,8	30 Stück/ha	93 Stück/ha		
3312	Gellenbach	257		0	3,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
3312	Gellenbach	258			3,0	4,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
332	Münstersche Aa	259		0	2,0		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
332	Münstersche Aa	260			2,0	11,7	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
332	Münstersche Aa	261			11,7	29,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3324	Meckelbach	262			0	5,0	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3328	Kinderbach	263			0	7,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3332	Temmingsmühlenbach	264		0	3,4		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
3332	Temmingsmühlenbach	265			3,4	5,8	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
334	Glane	266		0	6,1		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
334	Glane	267			6,1	11,4	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
33432	Berlemanns Welle	268			0	8,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3344	Lengericher Aa Bach	269			0	12,1	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
33442	Aldruper Mühlenbach	270			0	8,1	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
3346	Eltingmühlenbach	271		0	6,8		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
3346	Eltingmühlenbach	272			6,8	15,5	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
3346	Eltingmühlenbach	273			15,5	27,5	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
33462	Bockhorner Bach	274			0	1,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha		
33468	Lütke Beeke	275		0	11,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
3352	Saerbecker Mühlenbach	276		0	18,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
3354	Walgenbach	277		0	8,0		7 Stück/ha	22 Stück/ha		
336	Emsdettener Mühlenbach	278		0	0,7		35 Stück/ha	109 Stück/ha		
336	Emsdettener Mühlenbach	279			0,7	7,8	25 Stück/ha	78 Stück/ha		
336	Emsdettener Mühlenbach	280			7,8	19,6	5 Stück/ha	16 Stück/ha		

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss-gebiet	Teil-einzugsgebiet	Gewässer-kennzahl	Gewässername	Strecken-Nr.	Kulisse Teil 1		Kulisse Teil 2		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmaale	Glasaaie
		3364	Landwehrgraben	281			0	5,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3366	Rösingbach	282			0	7,6	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3368	Aabach	283			0	8,6	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3372	Hummertsbach	284	0	9,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3374	Elter-Mühlenbach	285	0	7,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3376	Frischhofsbach	286	0	1,2			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3376	Frischhofsbach	287			1,2	18,6	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3378	Wambach	288	0	9,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		338	Hemelter Bach	289	0	1,5			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		338	Hemelter Bach	290			1,5	11,5	25 Stück/ha	78 Stück/ha
		338	Hemelter Bach	291			11,5	31,7	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3382	Brochterbecker Mühlenbach	292			0	9,2	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		3392	Randellbach	293	0	5,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3394	Elstbach	294	7,6	10,5			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		342	Schäler Aa	295	2,6	14,6			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		3424	Wiechholz Aa	296	0	6,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3432	Bardelgraben	297	3,7	22,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3434	Flötte	298	8,3	17,5			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3438	Giegel Aa	299	10,1	11,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		344	Speller Aa	300	14,2	29,7			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		344	Speller Aa	301	29,7	43,3			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3442	Düsterdieker Aa	302	0	10,7			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3444	Ruthemühlengbach	303	0	2,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		34454	Meerbeeke	304	0	5,2			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3446	Breischener Bruchgraben	305	0	7,2			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		3448	Ibbenbürener Aa	306	1,5	15,1			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		3448	Ibbenbürener Aa	307	15,1	32,1			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		34486	Altenheiener Bruchgraben	308	1,8	8,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		Obere Ems, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)						14,761	45,759	
	Hase	36	Hase		309	123,3	131,8		35 Stück/ha	109 Stück/ha
		362	Düte		310	0	3,4		35 Stück/ha	109 Stück/ha
		362	Düte		311			3,4	3,6	25 Stück/ha
		36322	Seester Bruchgraben		312	2,2	6,6		7 Stück/ha	78 Stück/ha
		Hase, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)						277	860	

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulissteil 1 Gewässerkilometer		Kulissteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmaale [10 g]	Glasaae
Flussgebiet Ems Gesamt, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)										
Maas	Niers	286	Niers	313	8,0	113,1			15.038	46.619
	Köhm	286114		314	0	4,4			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Trietbach	286152		315	0	13,4			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Cloer	286154		316	0	6,6			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Hammer Bach	286156		317	0	6,7			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Kanal III/3b	28616		318	0	2,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Willicher Fleuth	286162		319	0	13,1			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Schleek	28618		320	0	3,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Kleine Schleek	286182		321	0	3,2			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Nette	2862		322	0	28,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Hauptentwässerungskanal	286312		323	0	7,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Langdorfer Beek	2863124		324	0	3,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Gelderner Fleuth	2864		325	0	25,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Kendel	286414		326	0	6,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Landwehr	28644		327	0	20,6			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Meerbecke	28646		328	0	6,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Sevelener Landwehrbach	28648		329	0	9,9			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Issumer Fleuth	2866		330	0	24,8			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Nenneper Fleuth	28662		331	0	18,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Grootbruchstey	286632		332	0	6,4			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Spandicks Ley	28664		333	0	8,3			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Helmes Ley 1	28666		334	0	6,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Dondert	28672		335	0	9,8			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Kervenheimer Mühlenfleuth	2868		336	0	17,6			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Wetterley 1	28684		337	0	12,1			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Ottersgraben	28692		338	0	13,5			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Steinberger Ley	28694		339	0	8,0			40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Nuthgraben	28696		340	0	13,9			40 Stück/ha	124 Stück/ha
Niers, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)										
	Rur	282		341			82,1		82,7	10 Stück/ha
	Rur	282		342	21,8	80,3			35 Stück/ha	109 Stück/ha
	Rur	282		343			80,3	82,1	25 Stück/ha	78 Stück/ha
									15.769	48.885

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss- gebiet	Teil- einzugsgebiet	Gewässer- kennzahl	Gewässername	Strecken- Nr.	Kulissenteil 1 Gewässerkilometer		Kulissenteil 2 Gewässerkilometer		Besatzempfehlung und Gesamtsummen	
					von	bis	von	bis	Farmaale [10 g]	Glasaaie
		282372	Birgeler Bach	344	0	5,2			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282384	Gürzenicher Bach	345	0	6,1			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282386	Derichsweiler Bach	346	0	8,1			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2823868	Schlichbach 1	347	0	4,5			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2824	Inde	348	0	14,0			20 Stück/ha	62 Stück/ha
		2824	Inde	349			14,0		20,6	10 Stück/ha
		28248	Wehebach	350			0	2,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		28252	Ellebach	351	0	33,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282522	Stettener Mühlengraben	352	0	5,1			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282526	Iktebach	353	0	9,9			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282534	Merzbach	354	0	3,5			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282534	Merzbach	355		3,5	3,5	28,4	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		2825342	Hoengener Fließ	356		0	9,4		5 Stück/ha	16 Stück/ha
		2825344	Freialdenhovener Fließ	357		0	9,6		5 Stück/ha	16 Stück/ha
		28254	Malefinkbach	358	0	21,8			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28256	Baaler Bach	359	0	10,8			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282562	Doverener Bach	360	0	4,3			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28258	Millicher Bach	361	0	8,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		2828	Wurm	362	0	9,2			35 Stück/ha	109 Stück/ha
		2828	Wurm	363			9,2	26,4	25 Stück/ha	78 Stück/ha
		282872	Uebach	364			0	9,1	5 Stück/ha	16 Stück/ha
		28288	Beeckfließ	365		0	13,3		7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282894	Kötteler Schar	366	0	5,8			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28292	Liecker Bach	367	0	6,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28296	Kitschbach	368	0	10,8			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282962	Waldfeuchter Fließ	369	0	3,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282964	Flutgraben	370	0	2,0			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		282972	Schaagbach	371	0	10,7			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28298	Helpensteiner Bach	372	0,6	2,6			7 Stück/ha	22 Stück/ha
		28298	Helpensteiner Bach	373		2,6	14,9		5 Stück/ha	16 Stück/ha
		282992	Buschbach	374	4,2	9,7			7 Stück/ha	22 Stück/ha
									6,519	20,210
										Rur, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)

Anlage 2: Tabelle zur Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Fluss-gebiet	Teil-einzugsgebiet	Gewässer-kennzahl	Gewässername	Kulissteil 1		Kulissteil 2		Besatzempfehlung und Gesamtsummen
				Strecken-Nr.	von bis	von bis	Farmaale [10 g]	
Schwalm	284	Schwalm	Schwalm	375	11,9	21,9	35 Stück/ha	109 Stück/ha
	284	Schwalm		376	21,9	45,3	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	2842	Beckbach		377	0	9,0	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	2844	Mühlenbach		378	0	13,2	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	2846	Knippertzbach		379	0	6,7	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	2848	Kranenbach		380	0	9,5	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	28492	Elmpter Bach		381	0	3,5	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	Schwalm, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)				711	2.203		
	2852	Leitgraben		382	5,1	13,9	40 Stück/ha	124 Stück/ha
	2854	Nierskanal		383	3,5	13,2	40 Stück/ha	124 Stück/ha
Sonstige Maaszufüsse	28544	Ponter Dondert		384	0	4,8	40 Stück/ha	124 Stück/ha
	2856	Spanische Ley		385	6,7	16,5	40 Stück/ha	124 Stück/ha
	Sonstige Maaszufüsse, nördlicher Teil, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)				494	1.533		
	2818222	Rodebach		386	4,0	22,7	7 Stück/ha	22 Stück/ha
Sonstige Maaszufüsse	2818222	Saeffeler Bach		387	0	12,7	7 Stück/ha	22 Stück/ha
	Sonstige Maaszufüsse, südlicher Teil, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)				33	102		
	Flussgebiet Maas Gesamt, Besatzförderung (förderfähiger Aalbesatz, maximale Stückzahl)				23.527	72.933		

Anlage 3
zum Erlass des MULNV
vom 19. 07. 2019:

Tabelle 2: Förderkulisse für den Aalbesatz in Nordrhein-Westfalen

Ku-lisse	Barrieren	Förderung / Zuwendungsempfänger (ZE) ¹⁾	Förderquellen ²⁾		
			EMFF ³⁾ Anteil EU	Landesanteil	FiAbg ⁴⁾
1	0-25 % Blankaalmortalität ⁵⁾ barrierefreie und barriearme Fließgewässerabschnitte	ZE 1 ZE 2 ZE 3	75% 75%	25% 25%	40%
2	>25-50% Blankaalmortalität ⁵⁾ Fließgewässerabschnitte oberhalb von Barrieren sowie Teile des westdeutschen Kanalsystems	ZE 3	-	-	30%
3	>50% Blankaalmortalität ⁵⁾ Fließgewässerabschnitte oberhalb von Barrieren und abgeschlossene Gewässer ohne Zugang (Fließ- und Stillgewässer)	keine Förderung	-	-	-

¹⁾ ZE 1: Zuwendungsempfänger gemäß Nummer 3.1 für Förderbereich 2.1.2 i.V.m Nummer 2.4.13 und Nummer 5.3.4 der EMFF-RL (hier: LANUV NRW, zugleich koordinierende Stelle für die Aalbewirtschaftung);

ZE 2: Kollektiver Zuwendungsempfänger gemäß Nummer 3.1 für Förderbereich 2.1.2 i.V.m Nummer 2.4.13 und Nummer 5.3.3 der EMFF-RL (hier: z.B. Fischereiverbände und Fischereigenossenschaften, in Abstimmung mit LANUV NRW);

ZE 3: Zuwendungsempfänger gemäß Nummer 3 der FiAbg-RL.

²⁾ Förderung aus EMFF-Mitteln: Basisbesatz in der Kulisse 1 (Land NRW, EMFF-Projekte); Förderung aus FiAbg zusätzlich zum Basisbesatz möglich (Fischereiverbände).

³⁾ Förderbedingung, Kulisse 1: angestrebte Besatzdichte bis zu 40 Farmaale/ha (oder entsprechend höhere Anzahl an Glasaaalen). Es gelten die gewässertypabhängigen Obergrenzen der Teileinzugsgebiete gemäß Tabelle zum Fördererlass (Anlage 2).

⁴⁾ Förderbedingung, Kulisse 2: angestrebte Besatzdichte bis zu 30 Farmaale/ha (oder entsprechend höhere Anzahl an Glasaaalen). Es gelten die gewässertypabhängigen Obergrenzen der Teileinzugsgebiete gemäß Tabelle zum Fördererlass (Anlage 2).

⁵⁾ Annahme nach Handbuch Querbauwerke¹⁾: Eine ungeschützte Wasserkraftanlage entspricht etwa einer Blankaalmortalität von 25%; bei Installation von Schutzvorrichtungen/Bypässen vermindert sich die Mortalität im Einzelfall entsprechend (z.B. auf nur noch 5%). Für Anlagen, an denen genaue Mortalitätsraten durch ein Monitoring ermittelt wurden, werden diese Ergebnisse zu Grunde gelegt

¹⁾ https://www.umwelt.nrw.de/fileadmin/redaktion/PDFs/umwelt/Handbuch_Querbauwerke_2015.pdf